

Medienmitteilung

5. November 2013

Abschluss der Umweltmassnahmen beim Kraftwerk Eglisau-Glattfelden

Ein Jahr nach der Einweihung des erneuerten Wasserkraftwerks Eglisau-Glattfelden sind die Umweltmassnahmen abgeschlossen. Insgesamt 14 ökologische Ausgleichsmassnahmen zur Aufwertung der Umwelt wurden im Konzessionsgebiet zwischen der Thur- und der Glattmündung umgesetzt. Die Massnahmen waren im Rahmen der Konzessionserneuerung des Kraftwerks festgelegt worden.

Im Rahmen der Neukonzessionierung und Baubewilligung des unter Denkmalschutz stehenden Kraftwerks Eglisau-Glattfelden waren diverse ökologische Ausgleichsmassnahmen definiert worden. Nach der umfassenden Erneuerung des Kraftwerks wurden die 14 baulichen Umweltmassnahmen seit Oktober 2012 in sechs Etappen umgesetzt und sind per Ende Oktober 2013 abgeschlossen worden. Zu den Massnahmen gehören unter anderem der Rückbau von künstlichen Uferverbauungen und der Bau von natürlichen Flachufeln. Damit wird die Naturlandschaft des Konzessionsgebiets zwischen Ellikon am Rhein bis Eglisau-Glattfelden gestalterisch aufgewertet. Bei der Umsetzung wurden auch Massnahmen für das für die Region wichtige Naherholungsgebiet berücksichtigt. Die Arbeiten wurden durch die ökologische Begleitkommission begleitet und kontrolliert, welche sich aus Vertretern von Umweltverbänden, nationalen und kantonalen Behörden sowie den betroffenen Gemeinden zusammensetzt. Die Kosten für die zahlreichen ökologischen Ausgleichsmassnahmen im Konzessionsgebiet des Kraftwerks Eglisau-Glattfelden belaufen sich auf 11 Mio. Franken.

Als weitere bauliche Umweltmassnahmen werden voraussichtlich 2014 drei neue Fischaufstiegsanlagen beim Kraftwerk gebaut. Zudem wird der Geschiebehalt des Rheins an acht verschiedenen Stellen zwischen Ettikon (Gemeinde Küssaberg D), unterhalb der Gemeinde Bad Zurzach und Rüedifar oberhalb der Gemeinde Ellikon am Rhein reaktiviert, weil Kiesbänke wichtige Laichplätze für die Fische im Fluss darstellen. Die beiden Schüttungen bei Eglisau und Rüdlingen sind diesen Herbst erfolgt, die Aufschüttungsarbeiten an den weiteren sechs Standorten finden voraussichtlich in der ersten Hälfte des Jahres 2014 statt.

Axpo Holding AG

Corporate Communications

Zollstrasse 62 | CH-8021 Zürich

T 0800 44 11 00 | F +41 44 278 41 12 | www.axpo.ch



Weitere Auskünfte unter:

Axpo Holding AG | Corporate Communications
Media Hotline | 0800 44 11 00

Download von Text und Bildern unter www.axpo.com

Über Axpo

Die Axpo Gruppe mit der Axpo Power AG, der Axpo Trading AG und der Centralschweizerischen Kraftwerke AG (CKW) ist ein Schweizer Energieunternehmen mit lokaler Verankerung und europäischer Präsenz. Axpo ist zu 100 Prozent im Eigentum der Nordostschweizer Kantone und versorgt zusammen mit ihren Partnern rund drei Millionen Menschen in der Schweiz mit Strom. Axpo ist von der Produktion bis zur Verteilung und zum Vertrieb von Strom sowie im internationalen Energie-handel tätig. Zudem bietet Axpo innovative Energiedienstleistungen für Kunden in der Schweiz und in Europa an.